



NOVEMBER 2019

# Leitfaden zur WADA-Verbotsliste und zu medizinischen Ausnahmegenehmigungen (MAG)

## Inhalt

Die WADA-Verbotsliste.....	3
Was ist die WADA-Verbotsliste?.....	3
Welche Verantwortung habe ich im Zusammenhang mit der Dopingliste?.....	3
Was ist der Unterschied zwischen im Wettbewerb verbotenen Wirkstoffen und grundsätzlich verbotenen Wirkstoffen? .....	3
Was ist ein besonderer Wirkstoff?.....	3
Können verbotene Wirkstoffe in gängigen Medikamenten enthalten sein?.....	4
Können verbotene Wirkstoffe auch in Nahrungsergänzungsmitteln enthalten sein? .....	4
Wie soll ich vorgehen, wenn ich ein Medikament oder ein Nahrungsergänzungsmittel einnehmen muss?.....	5
Was soll ich tun, wenn ich verletzt oder krank bin und ein Medikament, das auf der Verbotsliste steht, nehmen muss?.....	5
Wo finde ich weitere Informationen zur WADA-Verbotsliste?.....	5
Medizinische Ausnahmegenehmigungen (MAG) .....	5
Was ist eine Medizinische Ausnahmegenehmigung (MAG)? .....	5
Wie erhalte ich eine MAG?.....	5
Ich stehe im Kader für ein Juniorenländerspiel und benötige eine MAG. Bei wem muss ich diese beantragen? .....	6
Werden die Informationen im Zusammenhang mit meinem MAG-Antrag vertraulich behandelt?.....	6
Welche Kriterien bestehen für die Erteilung einer MAG?.....	6
Wer entscheidet, ob mir eine MAG gewährt wird?.....	6
Wie lange dauert das MAG-Antragsverfahren? .....	7
Was geschieht bei einem medizinischen Notfall? Muss ich bis zu 30 Tage warten, bis ich die benötigte Behandlung bekommen kann?.....	7
Wie erfahre ich, ob mein MAG-Antrag erfolgreich war? .....	7
Überprüft die WADA von der UEFA gewährte MAG? .....	7
Was geschieht, wenn die UEFA meinen MAG-Antrag ablehnt?.....	7
Gilt eine MAG der UEFA nur für UEFA-Wettbewerbe? .....	8
Ich verfüge bereits über eine von der FIFA gewährte MAG. Gilt diese auch für UEFA-Wettbewerbe? .....	8
Ich verfüge bereits über eine von meiner NADO gewährte MAG. Gilt diese auch für UEFA-Wettbewerbe?.....	8
Sind MAG mit Auflagen verbunden?.....	8
Was muss ich tun, wenn mir eine Dopingkontrolle angekündigt wird, während ich dank einer Medizinischen Ausnahmegenehmigung einen verbotenen Wirkstoff oder eine verbotene Methode anwende? .....	8
Was geschieht, wenn der verbotene Wirkstoff bei der Analyse nachgewiesen wird?.....	8
Übersicht: Bei welcher Organisation muss ich eine MAG beantragen?.....	9
Notizen.....	10

## Die WADA-Verbotsliste

### Was ist die WADA-Verbotsliste?

In der WADA-Verbotsliste sind alle im Sport verbotenen Wirkstoffe und Methoden aufgeführt. Einige dieser Wirkstoffe sind grundsätzlich verboten (sowohl in als auch außerhalb von Wettbewerben), während andere nur im Wettbewerb verboten sind. Die in der Liste aufgeführten Methoden sind grundsätzlich verboten. Die Verbotsliste wird jährlich in neuer Fassung von der Welt-Anti-Doping-Agentur (WADA) herausgegeben.

### Welche Verantwortung habe ich im Zusammenhang mit der Dopingliste?

In Buchstabe 3.01 b) des UEFA-Dopingreglements heißt es: *„Es ist Aufgabe jedes Spielers sich zu vergewissern, dass keine verbotenen Substanzen in seinen Körper gelangen und keine verbotenen Methoden angewendet werden. Dementsprechend ist es nicht erforderlich, dass eine Absicht, ein Verschulden, eine Fahrlässigkeit oder eine bewusste Anwendung durch den Spieler nachgewiesen wird, damit ein Verstoß gegen Antidoping-Vorschriften wegen der Anwendung einer verbotenen Substanz oder Methode vorliegt.“*

Verbotene Wirkstoffe können auch in gängigen Medikamenten vorkommen, und wie Studien gezeigt haben, sind viele Nahrungsergänzungsmittel damit verunreinigt. Sie müssen deshalb besonders vorsichtig sein, wenn Sie krank sind oder beschließen, Nahrungsergänzungsmittel einzunehmen.

### Was ist der Unterschied zwischen im Wettbewerb verbotenen Wirkstoffen und grundsätzlich verbotenen Wirkstoffen?

Manche Wirkstoffe (z.B. anabole Steroide) sind grundsätzlich verboten, da sie auch bei Einnahme außerhalb des Wettbewerbs (z.B. im Rahmen von Trainings- oder Erholungseinheiten) langfristige, leistungssteigernde Wirkung haben können. Andere Wirkstoffe wie Maskierungsmittel sind ebenfalls grundsätzlich verboten, da sie verwendet werden können, um den Nachweis von Dopingmitteln zu verhindern

Wer einen nur im Wettbewerb verbotenen Wirkstoff außerhalb von Wettbewerben anwendet, verstößt zunächst nicht gegen die Antidoping-Bestimmungen. Allerdings können viele Wirkstoffe lange im Körper bleiben, und wird ein solcher Wirkstoff bei einer Kontrolle im Wettbewerb nachgewiesen, so gilt dies als mutmaßlicher Verstoß gegen Antidoping-Vorschriften.

Sämtliche in der Verbotsliste aufgeführten Wirkstoffe und Methoden sind im Wettbewerb verboten.

### Was ist ein besonderer Wirkstoff?

In der Verbotsliste aufgeführte Wirkstoffe gelten entweder als „besondere“ oder als „nicht besondere“ Wirkstoffe.

Zweck der Einstufung als „besonderer“ Wirkstoff ist die Anerkennung der Möglichkeit, dass eine Substanz ungewollt in den Körper eines Athleten gelangt, was einem Gericht bei der Verhängung von Sperren mehr Flexibilität einräumt.

Alle Wirkstoffe auf der Verbotsliste sind verboten; wird man jedoch unter bestimmten Umständen auf einen „besonderen Wirkstoff“ positiv getestet, besteht eine größere Wahrscheinlichkeit, dass die Sperre herabgesetzt wird.

### **Sind intravenöse Infusionen verboten?**

Ja, für intravenöse Infusionen und/oder Injektionen von insgesamt mehr als 100 ml innerhalb eines Zeitraums von 12 Stunden ist eine MAG erforderlich. Dies gilt auch, wenn die Infusion bzw. Injektion keine verbotenen Wirkstoffe enthält, denn es geht um die Methode, die verboten ist. Sie benötigen keine MAG, wenn Ihnen berechtigterweise im Rahmen von Krankenhausbehandlungen, chirurgischen Eingriffen oder klinischen diagnostischen Untersuchungen eine Infusion verabreicht wird.

### **Können verbotene Wirkstoffe in gängigen Medikamenten enthalten sein?**

Ja. Viele gängige Medikamente wie Schmerzmittel oder Erkältungs- und Grippemittel enthalten Wirkstoffe, die auf der Verbotsliste stehen.

Deshalb sollten Sie gerade bei Medikamenten aus Ihrer Hausapotheke vorsichtig sein. Außerdem sollten Sie bei Reisen ins Ausland daran denken, dass Medikamente, die dort unter dem gleichen Namen vertrieben werden wie in Ihrem Land, möglicherweise eine andere Zusammensetzung aufweisen. Ein bestimmtes Produkt kann in einem Land frei von verbotenen Wirkstoffen sein, während es in einem anderen Land verbotene Wirkstoffe enthält, jedoch unter dem gleichen Namen und in derselben Verpackung verkauft werden kann. Sie sollten deshalb niemals ohne vorherige Absprache mit Ihrem Mannschaftsarzt Medikamente einnehmen. Falls Sie regelmäßig ein bestimmtes Medikament einnehmen, achten Sie darauf, dieses auf Reisen stets dabei zu haben.

### **Können verbotene Wirkstoffe auch in Nahrungsergänzungsmitteln enthalten sein?**

Ja. Die Ergebnisse von vor kurzem durchgeführten Studien zu von Sportlern eingenommenen Nahrungsergänzungsmitteln haben gezeigt, dass viele dieser Produkte mit verbotenen Wirkstoffen, darunter anabole Steroide und Stimulanzien, kontaminiert sind. Bei den meisten Nahrungsergänzungsmitteln fehlt in der Liste der Inhaltsstoffe ein Hinweis darauf, dass verbotene Wirkstoffe enthalten sind.

Auch sollten Sie sich bewusst sein, dass einige verbotene Wirkstoffe mehrere unterschiedliche Namen haben. So wurden beispielsweise in jüngerer Vergangenheit diverse Sportler aus verschiedenen Sportarten, u.a. Fußballer, positiv auf den verbotenen Wirkstoff Methylhexanamin getestet, der in zahlreichen Nahrungsergänzungsmitteln vorkommt. Methylhexanamin ist auch als Dimethylhexanamin, Geranamin, Forthan, 2-Amino-4-Methylhexan, Geraniumwurzelextrakt oder Geraniumöl bekannt. Zwar kann es durchaus sein, dass in der Liste der Inhaltsstoffe einer dieser Namen angegeben ist, der offizielle Name Methylhexanamin wird jedoch höchstwahrscheinlich nicht zu finden sein.

Seien Sie deshalb äußerst vorsichtig bei Nahrungsergänzungsmitteln – bei einer positiven Dopingkontrolle drohen Disziplinarstrafen, selbst wenn der verbotene Wirkstoff versehentlich mit dem Nahrungsergänzungsmittel eingenommen wurde.

## Wie soll ich vorgehen, wenn ich ein Medikament oder ein Nahrungsergänzungsmittel einnehmen muss?

Angesichts der disziplinarischen Konsequenzen, die Sie beim Verstoß gegen eine Antidoping-Vorschrift unter Umständen zu tragen haben, sollten Sie sich über die in der Verbotliste aufgeführten verbotenen Wirkstoffe informieren. Bevor Sie ein Medikament oder ein Nahrungsergänzungsmittel einnehmen, sollten Sie daher Ihren Mannschaftsarzt oder Ihre nationale Antidoping-Organisation (NADO) konsultieren. Rat erhalten Sie auch unter [antidoping@uefa.ch](mailto:antidoping@uefa.ch).

## Was soll ich tun, wenn ich verletzt oder krank bin und ein Medikament, das auf der Verbotliste steht, nehmen muss?

In diesem Fall müssen Sie einen Antrag auf eine Medizinische Ausnahmegenehmigung (MAG) stellen. Im nächsten Kapitel finden Sie nähere Informationen zu MAG.

## Wo finde ich weitere Informationen zur WADA-Verbotliste?

Sie finden die WADA-Verbotliste 2020 sowie eine Zusammenfassung der wichtigsten Änderungen gegenüber der Verbotliste 2019 auf UEFA.com: <http://de.uefa.com/insideuefa/protecting-the-game/anti-doping/index.html>.

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf der Website der WADA ([www.wada-ama.org](http://www.wada-ama.org)) oder bei Ihrer NADO.

## Medizinische Ausnahmegenehmigungen (MAG)

### Was ist eine Medizinische Ausnahmegenehmigung (MAG)?

Mittels einer Medizinischen Ausnahmegenehmigung (MAG) wird die Anwendung von auf der WADA-Verbotliste aufgeführten Wirkstoffe und Methoden zu therapeutischen Zwecken bewilligt, d.h. Wirkstoffe und Methoden, die ansonsten verboten wären.

Natürlich werden auch Fußballspieler krank oder müssen aus anderweitigen Gründen Medikamente einnehmen. Sollte das einzige für Sie geeignete Medikament auf der Verbotliste aufgeführt sein, müssen Sie vor dessen Verwendung eine Medizinische Ausnahmegenehmigung (MAG) beantragen.

Eine MAG wird nur dann erteilt, wenn keine Alternativbehandlung infrage kommt; wenden Sie sich aus diesem Grund zunächst an Ihren Mannschaftsarzt, um Alternativbehandlungen mit ihm zu besprechen, bevor Sie eine MAG beantragen.

### Wie erhalte ich eine MAG?

Wenn Sie bei einem UEFA-Wettbewerb oder einem A-Freundschaftsländerspiel antreten sollen, müssen Sie eine etwaige MAG bei der UEFA beantragen. Ihre NADO, die FIFA oder die WADA sind in diesem Fall nicht zuständig.

- Laden Sie das MAG-Antragsformular aus der Rubrik Anti-Doping auf UEFA.com herunter: <http://de.uefa.com/insideuefa/protecting-the-game/anti-doping/index.html>.
- Bitten Sie Ihren Arzt, das Formular in Blockschrift oder digital auszufüllen. Ist die Schrift unleserlich, wird das Formular an Sie zurückgesandt.
- Dem Formular muss eine Stellungnahme eines entsprechend qualifizierten Arztes beiliegen, in der begründet wird, weshalb der verbotene Wirkstoff bzw. die verbotene Methode notwendig ist.



Zudem sind der medizinische Befund einschließlich Vorgeschichte mit sämtlichen im Hinblick auf den verbotenen Wirkstoff relevanten Untersuchungsergebnissen, Laboruntersuchungen und Aufnahmen bildgebender Verfahren einzureichen. Die WADA gibt zu vielen Erkrankungen Checklisten mit Anforderungen für MAG-Anträge heraus. Ihr Arzt sollte im Vorfeld eines MAG-Antrags an die UEFA sicherstellen, dass sämtliche Anforderungen erfüllt sind. Die Leitfäden in englischer Sprache können auf der Website der UEFA heruntergeladen werden: <https://de.uefa.com/insideuefa/documentlibrary/antidoping/index.html>

- Sind die medizinischen Belege nicht in einer der offiziellen UEFA-Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch) verfasst, muss eine aussagekräftige Zusammenfassung in einer dieser drei Sprachen beigefügt werden.
- Sowohl Sie selbst als auch Ihr Arzt müssen das Formular unterschreiben. Schicken Sie das Formular und die medizinischen Dokumente an die E-Mail-Adresse der UEFA-Abteilung Antidoping: [antidoping@uefa.ch](mailto:antidoping@uefa.ch).
- Um zusätzliche Sicherheit zu gewährleisten, schützen Sie die Dokumente mit einem Passwort und senden Sie dieses separat an: [Rebecca.lee@uefa.ch](mailto:Rebecca.lee@uefa.ch).
- Sie dürfen den verbotenen Wirkstoff bzw. die verbotene Methode nicht anwenden, solange Ihnen keine MAG bewilligt wurde.

### **Ich stehe im Kader für ein Juniorenländerspiel und benötige eine MAG. Bei wem muss ich diese beantragen?**

Spieler, die bei einem Juniorenländerspiel (d.h. bis einschließlich U21) antreten sollen, müssen eine etwaige MAG bei ihrer jeweiligen NADO beantragen. Sollen Sie in der Folge einen offiziellen UEFA-Juniorenwettbewerb bestreiten, müssen Sie die von Ihrer NADO bewilligte MAG an die UEFA senden, damit diese sie vor Beginn des Wettbewerbs genehmigen kann.

### **Werden die Informationen im Zusammenhang mit meinem MAG-Antrag vertraulich behandelt?**

Alle Informationen in Ihrem MAG-Antrag gelten als medizinische Daten und werden streng vertraulich behandelt. Das Personal der UEFA-Abteilung Antidoping und alle Mitglieder der MAG-Kommission der UEFA sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

### **Welche Kriterien bestehen für die Erteilung einer MAG?**

Die Regeln und Kriterien für MAG-Anträge sind im Internationalen Standard für MAG der WADA ausgeführt. Gemäß Punkt 4.1 dieses Dokuments gelten insbesondere folgende Grundsätze:

- Der Spieler bekäme bedeutende gesundheitliche Probleme, falls der verbotene Wirkstoff nicht angewandt würde.
- Es ist äußerst unwahrscheinlich, dass die therapeutische Anwendung des verbotenen Wirkstoffs bzw. der verbotenen Methode die Leistung des Spielers über das Normalmaß hinaus steigert.
- Es besteht keine vernünftige therapeutische Alternative zur Anwendung des verbotenen Wirkstoffs bzw. der verbotenen Methode.
- Die Notwendigkeit der Anwendung einer verbotenen Wirkstoffs bzw. einer verbotenen Methode darf nicht durch eine frühere Anwendung des verbotenen Wirkstoffs bzw. der verbotenen Methode ohne MAG entstanden sein.

### **Wer entscheidet, ob mir eine MAG gewährt wird?**

Die WADA verlangt von allen Antidoping-Einrichtungen, über eine unabhängige MAG-Kommission zu verfügen, die MAG-Anträge bearbeitet. Ihr MAG-Antrag wird folglich von der MAG-Kommission der UEFA,

die aus unabhängigen medizinischen Experten besteht, beurteilt werden. Auf der Grundlage der beiliegenden medizinischen Belege entscheidet die Kommission darüber, ob Ihnen eine MAG gewährt oder ob Ihr Antrag abgelehnt wird. Sie können auch gebeten werden, weitere Belege vorzulegen oder sich weiteren Untersuchungen zu unterziehen.

Die WADA gibt zu vielen Erkrankungen Leitfäden heraus, an denen sich die MAG-Kommissionen orientieren können. Die Leitfäden in englischer Sprache können auf der Website der WADA heruntergeladen werden: [https://www.wada-ama.org/en/resources/search?f%5B0%5D=field\\_resource\\_collections%3A158](https://www.wada-ama.org/en/resources/search?f%5B0%5D=field_resource_collections%3A158)

### Wie lange dauert das MAG-Antragsverfahren?

Gemäß dem Internationalen Standard für MAG der WADA hat die MAG-Kommission der UEFA schnellstmöglich eine Entscheidung zu treffen, spätestens jedoch 21 Tage nach Eingang des MAG-Antrags. Haben Sie eine behandlungsbedürftige chronische Erkrankung, sollten Sie Ihren MAG-Antrag rechtzeitig vor Beginn des UEFA-Wettbewerbs, an dem Sie teilnehmen sollen, stellen.

### Was geschieht bei einem medizinischen Notfall? Muss ich bis zu 30 Tage warten, bis ich die benötigte Behandlung bekommen kann?

Bei einem medizinischen Notfall, bei dem die unmittelbare Anwendung eines verbotenen Wirkstoffs oder einer verbotenen Methode erforderlich ist, kann rückwirkend eine MAG beantragt werden.

Einem rückwirkenden MAG-Antrag wird die MAG-Kommission der UEFA nur dann stattgeben, wenn eine eindeutige **medizinische** Indikation für die notfallmäßige Anwendung des verbotenen Wirkstoffs nachgewiesen werden kann. Die Anwendung eines verbotenen Wirkstoffs, um nach einer Verletzung rechtzeitig für ein anstehendes Spiel wieder fit zu werden, gilt nicht als medizinischer Notfall.

### Wie erfahre ich, ob mein MAG-Antrag erfolgreich war?

Wird einem MAG-Antrag stattgegeben, sendet die UEFA das MAG-Genehmigungszertifikat per E-Mail an Sie sowie an Ihren Verein bzw. Ihren Nationalverband. Die MAG wird ferner ins Anti-Doping Administration & Management System (ADAMS) der WADA eingegeben, damit Ihre NADA, die FIFA und die WADA Zugriff darauf haben.

### Überprüft die WADA von der UEFA gewährte MAG?

Die WADA erhält eine Kopie aller von der UEFA erteilten MAG und kann die Entscheidung der UEFA-MAG-Kommission überprüfen. Falls die Entscheidung ihrer Auffassung nach nicht dem Internationalen Standard für Medizinische Ausnahmegenehmigungen entspricht, kann die WADA ihn aufheben und die erteilte Genehmigung rückgängig machen. In diesem Fall können Sie oder die UEFA beim Schiedsgericht des Sports (TAS) Berufung einlegen. Dessen Entscheidung ist endgültig.

### Was geschieht, wenn die UEFA meinen MAG-Antrag ablehnt?

Lehnt die UEFA Ihren MAG-Antrag ab, können Sie bei der WADA auf eigene Kosten einen Antrag auf Überprüfung der Entscheidung der UEFA stellen. Der WADA sind in diesem Fall neben der Entscheidung der UEFA sämtliche Informationen zu unterbreiten, die auch der UEFA vorlagen. Falls die WADA dies verlangt, müssen Sie möglicherweise zusätzliche medizinische Informationen einreichen. Die WADA beurteilt in der Folge, ob die Entscheidung der MAG-Kommission der UEFA den Kriterien des Internationalen Standard für MAG genügt. Erhält die WADA die Ablehnungsentscheidung der UEFA

aufrecht, können Sie beim Schiedsgericht des Sports (TAS) Berufung einlegen. Wenn die WADA den Entscheid der UEFA außer Kraft setzt und die MAG erteilt, hat die UEFA ihrerseits die Möglichkeit, beim TAS Berufung einzulegen.

### **Gilt eine MAG der UEFA nur für UEFA-Wettbewerbe?**

Eine von der UEFA erteilte MAG gilt für alle UEFA- und FIFA-Wettbewerbe sowie auf nationaler Ebene.

### **Ich verfüge bereits über eine von der FIFA gewährte MAG. Gilt diese auch für UEFA-Wettbewerbe?**

Ja. FIFA-MAG gelten auch in UEFA-Wettbewerben und umgekehrt. Es ist kein Antrag auf Anerkennung erforderlich.

### **Ich verfüge bereits über eine von meiner NADO gewährte MAG. Gilt diese auch für UEFA-Wettbewerbe?**

Nein. Allerdings müssen Sie bei der UEFA keinen neuen MAG-Antrag stellen. Sie sollten die MAG Ihrer NADO zusammen mit dem ursprünglichen Antragsformular und allen beigelegten medizinischen Belegen an die UEFA schicken. Sofern die MAG der NADO in Übereinstimmung mit den MAG-Bestimmungen der UEFA und dem Internationalen Standard für MAG der WADA erteilt wurde, wird die MAG-Kommission der UEFA die MAG der NADO für UEFA-Wettbewerbe anerkennen.

### **Sind MAG mit Auflagen verbunden?**

MAG werden für ein bestimmtes Medikament und eine genau festgelegte Dosierung erteilt. Sie werden auch für einen bestimmten Zeitraum gewährt und haben ein Verfallsdatum. Deshalb müssen Sie alle Auflagen einhalten, die auf dem Genehmigungszertifikat festgehalten sind. Achten Sie besonders darauf, die vorgegebene Dosis nicht zu überschreiten.

Läuft Ihre MAG ab und benötigen Sie den verbotenen Wirkstoff bzw. die verbotene Methode wegen einer langwierigen oder chronischen Erkrankung noch länger, müssen Sie rechtzeitig einen neuen MAG-Antrag stellen.

### **Was muss ich tun, wenn mir eine Dopingkontrolle angekündigt wird, während ich dank einer Medizinischen Ausnahmegenehmigung einen verbotenen Wirkstoff oder eine verbotene Methode anwende?**

Bei einer Dopingkontrolle geben Sie die von Ihnen eingenommenen Medikamente im Feld „Medikationserklärung“ des Formulars Dopingkontrolle an.

### **Was geschieht, wenn der verbotene Wirkstoff bei der Analyse nachgewiesen wird?**

Wenn die UEFA den Laborbericht erhält, wird zunächst überprüft, ob die MAG immer noch gültig ist und ob die Ergebnisse der Analyse mit der erteilten MAG übereinstimmen (Art des Wirkstoffs, Verabreichungsart, Dosierung, Zeitrahmen der Verabreichung usw.). Falls diese Überprüfung zufriedenstellend ausfällt, gilt Ihre Dopingkontrolle als negativ.



## Übersicht: Bei welcher Organisation muss ich eine MAG beantragen?

<u>Ich bin</u>	<u>MAG-Anträge sind zu richten an</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>Antragsteller</u>
ein Spieler, der nur an nationalen Wettbewerben teilnimmt.	meine nationale Antidoping-Organisation (NADO) bzw. die betreffende zuständige Stelle, z.B. das Nationale Olympische Komitee.	Gesamte nationale Spielzeit.	Ich (Spieler) und mein Vereinsarzt.
ein Spieler, der an einem Junioren-Freundschaftsländerspiel (bis U21) teilnimmt.	meine NADO bzw. die betreffende zuständige Stelle, z.B. das Nationale Olympische Komitee.	Zeitraum, in dem ich für meine Junioren-Nationalmannschaft abgestellt bin.	Ich (Spieler) und der Arzt meines Nationalteams.
Ein Spieler, der an UEFA- <b>Nationalmannschaftswettbewerben</b> und <b>A</b> -Freundschaftsländerspielen teilnimmt.	<b>UEFA</b>	Zeitraum, in dem ich für meine Nationalmannschaft abgestellt bin.	Ich (Spieler) und der Arzt meines Nationalteams.
ein Spieler, der an UEFA- <b>Klub</b> wettbewerben teilnimmt (einschließlich Elite-Testpool der FIFA).	<b>UEFA</b>	Zeitraum, in dem mein Verein an einem UEFA-Klubwettbewerb teilnimmt. <b>Nach dem Ausscheiden des Vereins aus den UEFA-Wettbewerben sind neue Anträge bei meiner NADO einzureichen.</b>	Ich (Spieler) und mein Vereinsarzt.
ein Spieler, der an FIFA-Wettbewerben teilnimmt oder dem Vorwettbewerbs-Testpool der FIFA angehört.	FIFA Von der UEFA oder anderen Konföderationen erteilte MAG werden automatisch anerkannt.	Zeitraum, in dem ich für meine Nationalmannschaft abgestellt bin.	Ich (Spieler) und der Arzt meines Nationalteams.
ein Spieler, der dem internationalen registrierten Testpool der FIFA angehört.	FIFA Von der UEFA oder anderen Konföderationen erteilte MAG werden automatisch anerkannt.	Zeitraum, in dem ich dem internationalen registrierten Testpool angehöre.	Ich (Spieler) und der Arzt meines Nationalteams.

## Notizen

## Notizen



UEFA  
ROUTE DE GENÈVE 46  
CH-1260 NYON 2  
SWITZERLAND  
TELEPHONE: +41 848 00 27 27  
TELEFAX: +41 848 01 27 27  
[UEFA.com](http://UEFA.com)

WE CARE ABOUT FOOTBALL

---